



Auftrag
Kindeswohl 

Gespräche wertschätzend führen

Konfliktlösung in der Erziehungspartnerschaft
Köln Deutz | 22.10.2022

Eine Kooperationsveranstaltung für Leitungen von Kindertages-
einrichtungen und Elternbeiräte auf Landes- und Jugendamtsebene

Gespräche wertschätzend führen Konfliktlösung in der Erziehungspartnerschaft

Nach der großen Resonanz in den letzten beiden Jahren, wird es auch in diesem Jahr wieder die gemeinsame Fortbildung für pädagogische Fachkräfte und Elternbeiräte geben.

Die Zusammenarbeit zwischen pädagogischem Personal und Elternbeiräten sowie ein dialogischer Umgang miteinander sind grundlegende Aufgaben der alltäglichen, pädagogischen Praxis. Diese vertrauensvoll und partnerschaftlich zu gestalten wird durch gesetzliche Vorgaben des Kinderbildungsgesetzes verankert (§ 9 KiBiz).

Besonders in gemeinsamen Gesprächen kann es dazu kommen, dass Botschaften missverstanden werden und so Konflikte entstehen. Um dem gesetzlichen Auftrag gerecht zu werden und konstruktiv zusammen zu arbeiten, bedarf es einer gegenseitigen Offenheit und konkreten Gesprächsführungstechniken, die bei der Fortbildung in den Blick genommen werden.

Besonderheit dieses neuen Formats ist, dass ein Raum geschaffen wird, der die Möglichkeit eröffnet, die Perspektive des Gegenübers wahrzunehmen und anzuerkennen und die eigene Sichtweise sachlich darzustellen.

Die Veranstaltung dient dem Austausch zwischen Eltern (-Beiräten) und Leitungen, gibt Raum für unterschiedliche Wahrnehmungen, trägt zur Rollen- und Auftragsklärung der Zielgruppen bei und sensibilisiert so für die jeweils andere Perspektive für Gespräche im Kita-Kontext. Sie richtet sich an Landes- oder Jugendamtselternbeiräte und Leitungen von Kindertageseinrichtungen. Beide Personengruppen sollen als Multiplikator*innen geschult werden, um das gesammelte Wissen und ganz konkrete Gesprächstechniken an ihre Teams und andere Elternbeiräte weiter geben zu können.

Ziel der Fortbildung ist es, Elternbeiräte und Kitaleitungen für eine konstruktive Zusammenarbeit und eine wertschätzende und zielführende Gesprächsführung zu sensibilisieren.

Fortbildungsverlauf

09:00 Uhr: Ankommen & Stehcafé

09:30 Uhr: Beginn der Veranstaltung

1. Der systemische Ansatz als theoretische Grundlage, Haltung und Methode für eine gelingende Kommunikation
2. Beispiele der Teilnehmenden: Zusammenarbeit von Elternbeiräten und Leitungen in der Praxis. Rollen- und Auftragsklärung

ca. 12:15 Uhr: Mittagspause inkl. Mittagessen

3. Kennenlernen und Durchführung einer Methode der wertschätzenden Kommunikation und Rückmeldung
4. Teilnehmende als Multiplikator*innen: Einübung der Methode und Transfermöglichkeiten in die Praxis

16.30 Uhr: Ende der Veranstaltung

Referentin

Irene BEIER, Diplom Sozialpädagogin – Fortbildung, systemische Coaching, Beratung, Buchautorin

Zielgruppe

Leitungen von Kindertageseinrichtungen und Elternbeiräte auf Landes- und Jugendamtsebene

Teilnahmezahl

30

Teilnahmebetrag

28 Euro inkl. Verpflegung

Veranstaltungsort

Zentralverwaltung des LVR: Horion-Haus
Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln

Die Veranstaltung ist in Präsenz geplant. Hierbei gelten die aktuellen Vorgaben der Coronaschutzverordnung. Änderungen aufgrund von Entwicklungen der Corona-Pandemie vorbehalten.

Anmeldung

unter lvr.de > [Jugend](#) > [Fortbildung](#) > [Online-Katalog](#) > [Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege](#)

Oder per QR-Code



Wege zum Veranstaltungsort

Auf unserer Internetseite wege-zum.lvr.de finden Sie alle relevanten Informationen zur Anreise.

Oder per QR-Code



Anmeldeschluss: 07.10.2022

Wir bemühen uns um barrierefreie Zugänge.

Bitte informieren Sie uns bei der Anmeldung, wenn Sie für eine Teilnahme Unterstützung benötigen.

Fragen zur Anmeldung

Zentrale Fortbildungsstelle (ZFS)

Tel. 0221 809 - 4017

fobi-jugend@lvr.de

Veranstaltungsleitung

Angelina Groß

angelina.gross@lvr.de

Tel. 0221 809 - 4089

LVR – Landesjugendamt Rheinland
Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln,
Tel 0221 809-4089 www.jugend.lvr.de